

Saisonschluss mit Partienverlauf

SC Blauer Turm I - SC Tamm I 4 : 4

Das war ein guter Start für uns mit dem kampflosen Sieg von Zarko Jurkic, da sein Tammer Gegner beruflich verhindert war. Dann folgte erfolgreich Mats Ehrhard, der stark aus der Eröffnung kam und den aktiveren weißen Läufer hatte, wobei sein Gegner dann den Überblick und einen Turm verlor! Top-Leistung und 2:0 für uns! Ein beruhigender Vorsprung? Da fand Josef Bencze nicht die nötige Figurenharmonie und hatte einen etwas unbeweglichen Springer. Nach seinem Qualitätsverlust stand es nur noch 2:1. Bei der Partie von Wilfried Adam verzichteten beide Spieler auf die Rochade und setzten die f-Bauern in Szene. Aber sein Gegner hatte die bessere Figurenbeweglichkeit und verhinderte durch Angriffe auf Felderschwächen die Spielentwicklung. So war das 2:2 die logische Folge. Am Spitzenbrett kam Dr. Klaus Bernhard schlecht aus der Eröffnung. Der gegnerische Druck durch die Stärke auf der langen Diagonale und den Druck auf den d6-Bauern erzwang eine zähe Verteidigung, die aber letztlich nicht ausreichte. Nun waren die Tammer in Führung. Robin Klotzbücher hatte gegen seinen starken Gegner bald positionelle Nachteile und musste sich auf Verteidigung konzentrieren. Allerdings hatte er auch Mattideen, die jedoch bei dieser Spielstärke durchschaut wurden und den Minuspunkt nicht verhindern konnten. 2 : 4 - jetzt schien es schwierig zu werden. Justus Link hatte gegen das Wolga-Gambit einen Mehrbauern gegen gegnerischen Druck am Damenflügel. Diese anspruchsvolle Stellung kostete allerdings auch viel Bedenkzeit. Nach einigen Figurenabtauschen hatte er den richtigen Plan bei nur noch einer Minute (+ Zugzuschlag) und konnte dann nach der Zeitkontrolle den Punkt zum 3:4 einsacken. Mit Morten Possemeyer hatte ein weiterer Jugendspieler die Entscheidung auf dem Brett; aber da war lange ausgeglichene Stellung. Jedoch im Übergang zum Endspiel öffnete sein Gegner mit d4 die Stellung, was Morten Possemeyer zur Bildung eines Freibauern und einem siegreichen Endspiel nutzte. So gab es doch noch mit dem 4:4 ein zufrieden stellendes Saisonfinale, das auch dank des starken Jugendeinsatzes einen positiven Blick in die kommende Spielzeit gibt.

32. Sulzfeld-Open

Am langen Wochenende von Vatertag bis Muttertag pilgerten über 200 Schachjünger und -jüngerinnen zu diesem traditionellen Turnier. Im A-Turnier (DWZ Ü 1.500) mit 144 Teilnehmern, darunter auch mehrere IM (Internationale Meister) und FM (FIDE-Meister), war Wimpfen mit fünf Spielern vertreten. Die Bedenkzeit bei diesem Turnier entsprach mit 90 + 30 Minuten den Bedingungen bei den Verbandsspielen. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten unserer Spieler bestätigte Morten Possemeyer seine aufsteigende Leistungskurve und erreichte im dichten Mittelfeld (3,5 Punkte aus 7 Partien) unter 19 Punktgleichen einen guten 65. Platz. Josef Bencze war mit 2,5 Punkten auf Platz 117 zweitbesten Türmer. Unsere weiteren Teilnehmer David Bräumer, Axel Diehm und Ben Ebert blieben etwas unter ihren Möglichkeiten, wobei allerdings das besondere Leistungsniveau dieses A-Turniers auch hohe Anforderungen stellte!

Freitag, 17. Mai

19:00 Jugendschach

20:00 Wimpfen-Open 6. Runde

www.sc-blauerturm.de mit allen Infos